

Methode zum Reflektieren

Beitrag von „Refi2011“ vom 29. April 2014 15:52

Hallo alle zusammen,

folgendes Problem: Das 2. Staatsexamen rückt in großen Schritten näher. Ich habe in Deutsch eine 2. Klasse und möchte mit den Kindern Geschichten erzählen. Der Plan dafür ist auch fertig, allerdings hänge ich an einem Punkt.

Habt ihr Ideen, WIE man mit einer 2. Klasse mündlich reflektieren kann am Ende der Stunde? Wir reflektieren häufig und die Kinder kennen verschiedene Reflexionsfragen, allerdings war das bisher immer in Form eines Klassengesprächs, bei dem sich natürlich auch immer nur wenig SuS geäußert haben und viele sich zurücklehnten...

Daher suche ich nun eine Möglichkeit wie man es vielleicht anders machen kann?

Vielen Dank euch allen!!!

Beitrag von „Mara“ vom 29. April 2014 16:18

Wenn es um Kriterien geht, die die Geschichten enthalten sollen, dann wäre für die Zuhörer so ein Bogen denkbar, wo die Kriterien draufstehen und dahinter Smileys sind und die Kinder Muggelsteine darauf legen - also schauen, inwiefern das Erzählkind die Kriterien beachtet hat.

Ansonsten kann natürlich das Kind selbst auch die anderen Kinder fragen - ich arbeite da oft mit Lob und Tipp Karten. Das erzählende Kind hält sie hoch und die anderen melden sich, das Erzählkind nimmt die Kinder dran. Ist dann zwar auch ein Gespräch, aber du bist dann eher außen vor.

Beitrag von „SteffdA“ vom 30. April 2014 16:19

[Zitat von Mara](#)

...so ein Bogen denkbar, wo die Kriterien draufstehen und dahinter Smileys sind...

Genau so etwas in groß auf einem Flipchart oder einer Pinnwand mit Packpapier. Jedes Kind bekommt eine bestimmte Anzahl Klebepunkte und die werden an die entsprechenden Stellen geklebt.

Denkbar sind auch optische Abwandlungen, es muß nicht immer eine Tabelle sein.

Vorteil: Das Ergebnis ist ohne Auswertung sofort sichtbar und kann auch in nachfolgenden Unterrichtsstunden einfach weiterverwendet werden, wenn Flipchart oder Pinnwand im Klassenraum verbleiben.

Nachteil: Materielaufwand

Grüße
Steffen